



>>> SEGEBERG UND STORMARN

Bericht aus Berlin

09/2016

AKTUELLES DER WOCHE

Berlin, 25. November 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter der Kanzlerschaft von Angela Merkel hat sich Deutschland zum wirtschaftlich erfolgreichsten und politisch stabilsten Land Europas entwickelt.

Wir freuen uns, dass sich unsere Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel bereit erklärt hat, als Spitzenkandidatin zur nächsten Bundestagswahl anzutreten.

In den nächsten Jahren bis 2021 stehen wegweisende Entscheidungen an, die unser Land im nächsten Jahrzehnt prägen werden. Für die Fortsetzung der erfolgreichen Regierungsarbeit setzen wir auf folgenden Leitlinien:

Fundament unseres Wohlstandes sind eine starke Wirtschaft und ein Staat, der durch gute Bildung und Forschung und durch Innovationsfreude die Grundlage dafür legt, dass Deutschland auch im Zeitalter der Digitalisierung wirtschaftlich erfolgreich bleibt. Damit wollen wir die Grundlage unseres Wohlstands und damit auch unseres Sozialstaats sichern.

Wir stehen für soziale Sicherheit und eine Gesellschaft, in der den Schwachen geholfen wird. Wir wollen eine Gesellschaft, die zusammensteht. Deshalb müssen sich auch diejenigen, die zu uns gekommen sind, integrieren und dürfen sich nicht isolieren.

Wir wollen mehr Aufmerksamkeit für die vielen Millionen Menschen, die täglich ihrer Arbeit nachgehen, die für ihre Kinder und Enkelkinder da sind, die sich in unserem Land in Vereinen, den Kirchen und sozial engagieren, und für sie Erleichterungen schaffen. Dazu gehören eine bessere Förderung von Familien und Kindern, eine gute Infrastruktur sowie eine steuerliche Entlastung für diese Leistungsträger aus der Mitte unseres Landes.



Wir stehen zu einem starken Europa. Nur gemeinschaftlich können die Herausforderungen unseres geeinten Kontinents bewältigt werden. Europa ist für uns Deutsche heute wichtiger denn je.

Der nächste Bundestagswahlkampf wird schwer werden. Wir erleben eine starke Polarisierung in unserem Lande. Sowohl von links als auch von rechts werden wir als Union herausgefordert werden. Rot-Rot-Grün ist eine Machtoption, die viele im linken Lager anstreben, die aber nicht gut wäre für Deutschland. Daher müssen wir als Union gemeinsam in diesen Wahlkampf gehen und geschlossen für ein Ziel kämpfen: Wir müssen so stark werden, dass ohne uns als stärkste politische Kraft keine Regierung gebildet werden kann.

Ihr

IMPRESSUM

Verantwortlich i.S.d.P.
für diese Seite:
Gero Storjohann **MdB**
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel. (030) 227- 77762
Fax (030) 227- 76762
gero.storjohann@bundestag.de
Internet www.gero-storjohann.de

>>> CDU/CSU: THEMEN DER WOCHE

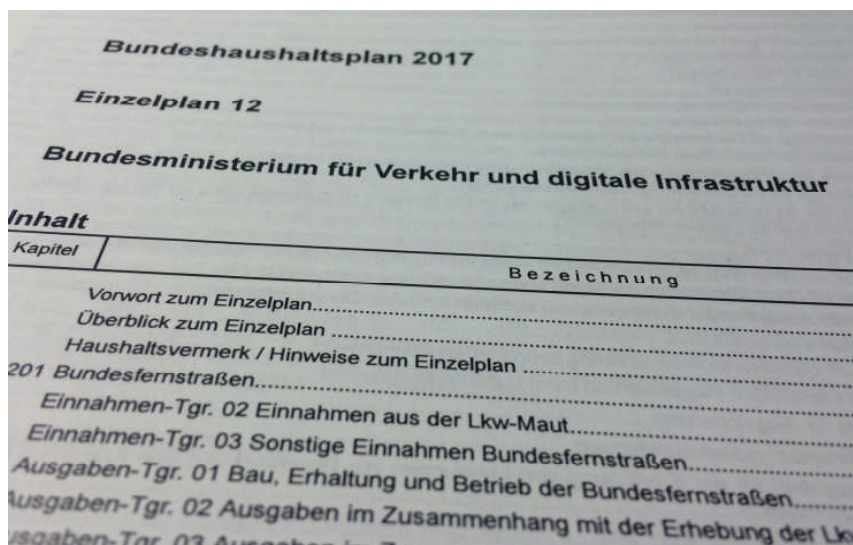
Blickpunkt Bundeshaushalt 2017

Wir haben in dieser Woche den Bundeshaushalt 2017 verabschiedet. Wir halten damit unsere Wahlversprechen ohne jeden Abstrich ein. Die schwarze Null steht bereits im vierten Jahr in Folge, und es gab keine Steuererhöhungen. Wir konnten sogar beginnen, Schulden zu tilgen.

Im Bundeshaushalt 2017 haben wir unseren Staat in den Bereichen innere und äußere Sicherheit weiter gestärkt. Wir haben in dieser Legislaturperiode unsere Sicherheitsbehörden (Bundespolizei, Bundeskriminalamt und Nachrichtendienste) massiv um mehr als 10.000 zusätzliche Stellen bis zum Jahr 2020 gestärkt. Überdies konnten wir durch Umschichtungen die Investitionen um fast 2,8 Milliarden Euro auf gut 36 Milliarden Euro anheben. Dieser Handlungsspielraum ist das Ergebnis unserer klaren Haushaltspolitik, die vielfältigen Widerständen und Begehrlichkeiten standhält. CDU und CSU stehen geschlossen hinter unserem Finanzminister Dr. Wolfgang Schäuble.

Selbst die umfangreichen flüchtlingsbedingten Kosten können wir ohne Neuverschuldung bewältigen. Niemand muss deshalb Einschränkungen hinnehmen. Im Gegenteil. Neben der Anhebung der Investitionsquote auf nunmehr 11 Prozent und den umfangreichen Bundesmitteln für Kultur konnten wir auch Entlastungen bei der Einkommensteuer auf den Weg bringen.

Im Verkehrsbereich werden wir die kontinuierliche Erhöhung der Investitionen für unsere Verkehrsinfrastruktur in der laufenden Wahlperiode auch im kommenden Jahr fortsetzen. Mit einem investiven Anteil von knapp 16 Milliarden Euro im Haushaltsjahr 2017 sichert der Bund den Erhalt und Ausbau unserer Infrastruktur und treibt den flächendeckenden Breitbandausbau weiter voran.



Bundeshaushaltsplan 2017
Einzelplan 12
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung
	Vorwort zum Einzelplan.....
	Überblick zum Einzelplan
	Haushaltsvermerk / Hinweise zum Einzelplan
201	Bundesfernstraßen.....
	Einnahmen-Tgr. 02 Einnahmen aus der Lkw-Maut.....
	Einnahmen-Tgr. 03 Sonstige Einnahmen Bundesfernstraßen.....
	Ausgaben-Tgr. 01 Bau, Erhaltung und Betrieb der Bundesfernstraßen.....
	Ausgaben-Tgr. 02 Ausgaben im Zusammenhang mit der Erhebung der Lkw.....
	Ausgaben-Tgr. 03 Ausgaben im Zusammenhang mit der Erhebung der Lkw.....

Besonders erfreulich ist, dass mein Bemühen um eine Mittelerrhöhung für die Förderung des Radverkehrs erfolgreich war:

Erstmals wird der Bund ein Förderprogramm in Höhe von 25 Millionen Euro für die Förderung von Radschnellwegen auflegen.

Radschnellwege sind ein neues, innovatives Infrastrukturelement, das Radverkehre bündelt und beschleunigt. Sie besitzen ein enormes Potential zur Staumentlastung in Ballungsgebieten und urbanen Zentren.

TERMINAUSWAHL

- | | |
|-----------------|--|
| 25.11. 17:00 | Regionalkonferenz der CDU Deutschlands mit Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, Holstenhallen Neumünster |
| 25.11. 20:00 | Mitgliederversammlung der CDU Seth, Sportlerheim Seth |
| 26.11. 18:00 | Jahresabschlussfeier des THW Ortsverbandes Bad Oldesloe, THW Unterkunft Bad Oldesloe |
| 28.11. - 02.12. | Sitzungswoche des Deutschen Bundestages |
| 30.11. 14:00 | Kongress der CDU/CSU-Bundestagsfraktion zum Petitionsrecht: „E-Partizipation: Demokratiegestaltung oder Klick-Tribunal?“, Berlin |
| 01.12. 10:00 | Gespräch mit einer Besuchergruppe aus dem Wahlkreis, Reichstagsgebäude |
| 02.12. 09:00 | 2./3. Lesung der Ausbaugesetze für Bundesfern-, Bundesschienen- und Bundeswasserwege im Deutschen Bundestag, Berlin |
| 05.12. – 07.12. | Bundesparteitag der CDU Deutschlands, Essen |